Umblättern

Möchten Sie **Kran & Bühne** in gedruckter Version regelmäßig erhalten? Abonnieren Sie es einfach hier online. Dann haben Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit Zugriff auf die neuesten Nachrichten und Hintergrundinformationen rund um die Hebeindustrie.

www.Vertikal.net/de/journal_subscription.php

Suchen Sie mehr Informationen über den britischen und irischen Markt? Mit **Cranes & Access** erhalten Sie Informationen aus erster Hand. Holen Sie sich Ihren Vorteil nach Hause. Abonnieren Sie gleich hier online.

www.Vertikal.net/en/journal_subscription.php

www.Vertikal.net/Vermieter. Ihre Vermieter aus Deutschland, der Schweiz und Österreich finden Sie ohne langes Suchen in unserem Verzeichnis. Einfach Region auswählen und Sie erhalten schnell eine Übersicht der Kran- und Arbeitsbühnenvermieter vor Ort.

www.Vertikal.net/Vermieter

Unser Gratisangebot: Der **Newsletter** von Vertikal.net. Neueste Nachrichten aus der Branche erhalten Sie sofort per Email zugesandt. Damit Sie auch nur die Nachrichten erhalten, die Sie interessieren, wählen Sie ihre Bereiche selbst aus. Loggen Sie sich noch heute ein.

www.Vertikal.net/de/newsletter.php

Die gesamte Ausgabe von **Kran & Bühne** erhalten Sie auch online als eine PDF-Datei. Laden Sie sich **das komplette Heft** gleich hier online herunter. ACHTUNG: Die Datei umfasst rund 4-5 Mb.

www.Vertikal.net/de/journal.php









Deutschlands größtes Zentrum für neue und gebrauchte Arbeitsbühnen



Besuchen Sie uns:

GS Arbeitsbühnen GmbH Otto-Hahn-Str. 7b D-40721 Hilden

Auf 1.000 qm Fläche bieten wir Ihnen:

- mehr als 70 neue und gebrauchte Arbeitsbühnen permanent auf Lager
- Wartungs- und Reparaturarbeiten in eigener Fachwerkstatt
- Teileservice / Wartungsverträge
- Finanzierung / Leasing

Internet: www.gs-arbeitsbuehnen.de E-mail: info@gs-arbeitsbuehnen.de

Tel.: +49 (0) 21 03 - 90 83 0 Fax: +49 (0) 21 03 - 90 83 11

The place to find German,
Austrian and Swiss
rental companies

▶►www.Vertikal.net/Vermieter

nieter

Agiint direction of the control of the cont

Hier finden Sie deutsche, österreichische und schweizer Vermietfirmen

▶▶www.Vertikal.net/Vermieter

Ab in den Süden

er Weg der
Maschinen ist
vorgezeichnet.
Landet ein Gerät auf
dem Gebrauchtmarkt, wird es in der
Mehrzahl der Fälle

Deutschland ist ein Exportland. Auch für gebrauchte Maschinen. Rüdiger Kopf hat nachgefragt, wie sich der Gebrauchtmarkt heutzutage darstellt.

exportiert. Dabei zeigt sich der Mobilkranmarkt etwas extremer, als dies der Fall bei den Arbeitsbühnen ist. Die Zahl der in Deutschland wieder verkauften gebrauchten AT-Krane ist sehr gering. Das Bild zeichnet sich bei den Arbeitsbühnen ähnlich, aber nicht in dieser Schärfe ab. Lack und Laufbereitschaft bestimmen dabei die Richtung. Je nach Zustand und Alter des Gerätes finden sich Abnehmer im Süden oder Osten der Bundesrepublik. Was hierzulande nicht mehr gefragt ist oder schwer zu vermarkten, leistet anderenorts noch gute Dienste. Die Zahl der Maschinen, die in Deutschland ihren Dienst tun, wird bei den "Brot und Butter-Maschinen" nach wie vor als – vorsichtig ausgedrückt – ausreichend bezeichnet.

Die Alten sind ausgestorben

Bei den Mobilkranen zeichnet sich ein besonders deutliches Bild ab. Vielleicht ein oder zwei Geräte bleiben pro Jahr im Land, verrät hinter vorgehaltener Hand der ein oder andere Händler. Der Rest wird ausgeführt. Und das gerne. Denn gebrauchte Maschinen genießen in vielen Ländern einen guten Ruf. Zum Einen sind die Maschinen in der Regel gut gepflegt. Zum Anderen sind sie recht jung. Geräte, die nur wenige Jahre auf dem Buckel haben, tummeln sich derzeit regelrecht am Markt. Schon vor zwei Jahren, als *Kran & Bühne* das letzte Mal sich auf dem Gebrauchtmarkt umgesehen hat, ging der Trend zu den immer Jüngeren. Im Gegensatz zu damals ist es heutzutage schon eine Kunst, wirklich alte Geräte zu finden. Die Schallgrenze liegt bei rund vier Jahren. Alles, was älter ist, genießt Seltenheitswert oder ist fast ausgestorben.

Vor rund zwei Jahren hat die EU die neuen Regelungen zur Gewährleistung eingeführt. Zwei Jahre auch auf Gebrauchte, wenn der Verkäufer ein Fachmann ist. Nicht nur bei gebrauchten Autos wirkt sich diese Regelung aus. Den klassischen alten Wagen mit viel Patina ebensoviel Rost und gutem Motor samt Bremsen gibt es nicht mehr. Für 500 Euro bekommen sie kaum mehr einen Wagen, vielleicht ein Foto davon. Auch bei den Baumaschinen scheut manch Händler das Risiko über diesen Zeitraum die Gewähr zu übernehmen. Bei den PKWs hat sich ein Zweitmarkt bei den Versicherern entwickelt. Vielleicht ein gangbarer Weg auch für Baumaschinen.

Wie groß das Interesse an gebrauchten Kranen aus Deutschland ist, zeigt die Tatsache, dass ausländische Händler nicht nur aus Nachbarstaaten die Reise hierher antreten und sich



direkt informieren. Die Himmelsrichtung ist – laut Aussagen der hier ansässigen Händler – ohne Belang. "Die Situation auf dem Gebrauchtmarkt hat sich im letzten halben Jahr stark verändert", ist die Beobachtung von Christoph Reuter, Director Used Cranes bei Terex Cranes. Die Nachfrage in den letzten sechs Monaten ist nach seiner Erkenntnis massiv angestiegen. "Speziell bei Drei- bis Fünfachsigen Geräten ist der Markt nahezu leergefegt", ergänzt Reuter. Die Verantwortlichen aus Zweibrücken gehen davon aus, dass sich die Nachfrage nach gebrauchten Kranen weiter festigen wird. "Gute Gebrauchte werden auch in nächster Zukunft rasch einen neuen Besitzer finden", bewertet Reuter den positiven Aspekt dieser Situation.

Gesucht ist tatsächlich alles. Vom 40-Tonner Taxikran über die 100-Tonnen "Brot und Butter" Maschine bis zu den Schwergewichten. Die Zahl der großen Geräte ist naturgemäß geringer, aber wer einen Großen sucht, dem kann derzeit ebenfalls geholfen werden. "Auch ein 500-Tonner als Gebrauchtgerät ist kein Problem", lautet so die saloppe Antwort manches Händlers.

Auch Bühnen wandern aus

Die meisten gebrauchten Arbeitsbühnen kennen ebenfalls nur eine, beziehungsweise zwei Richtungen. Je nach Zustand und Alter geht es südwärts oder in den Osten. Gleichwohl ist der Anteil der in Deutschland vermarkteten Bühnen im Gegensatz zu den Kranen deutlich höher. Dies liegt aber auch in der Sache der Natur. Arbeitsbühnen haben schlicht ein größeres Potential auf dem Markt der Endkunden. Zu Beobachten ist, dass der Binnenmarkt in Sachen Gebrauchtgeräte aber wieder anzieht. "Insgesamt wird der Industriekunde und der Handwerker wieder etwas mutiger", bemerkt Henning Winterstein, Geschäftsführer von GS Arbeitsbühnen mit Sitz in Hilden. Das vergangene Jahr steckt den meisten allerdings auch noch in den Knochen und das Niveau, das in diesem Jahr erreicht wird, sich nicht auf dem Level von 2002 bewegen wird. Mit ein Grund für die verstärkte Nachfrage nach – vor allem – guten Gebrauchten liegt sicherlich mit in der länger werdenden Wartezeit bei den Neugeräten. Drei Monate zwischen Bestellung und Lieferung sind nicht mehr unbedingt die Ausnahme. Manche Maschine, die nicht

WWW.EASIUPLIFTS.COM



Alle Maschinen werden direkt aus unserem Fuhrpark verkauft. Alle Maschinen werden gewartet und inspiziert verkauft. Haus zu Haus Lieferungen



Genie S85 - 4wd

Teleskop, 27,7m Arbeitshöhe, Cummins Diesel Baujahr 1999 - €51,000 2002 - €77.500

2003 - €91.000



Genie Z45/25RT - 4wd

Gelenk, 15m Arbeitshöhe, **Deutz Diesel** Baulahr 2000 - €27.000 2002 - €33.000



Falck Schmidt FS290

Extra schmale Arbeitsbühne, 29m Arbeitshöhe, hydraulische Stützen 2002 - €117.000



Denka DL22

Extra schmale Arbeitsbühne, 22m Arbeitshöhe. Kubota Diesel und Batterie, hydraulische Stützen Baujahr 2001 - €45,000 2002 - €58.000



Genie S60 - 4wd Teleskop

20,1m Arbeitshöhe, Deutz Diesel 1999 - €36,000

Genie S65 - 4wd Teleskop

21,6m Arbeitshöhe, Deutz Diesel Baujahr 1999 - €39,000 2001 - €49.000 2003 - €59,000

Genie Z60/34 - 4wd Gelenk

20,1m Arbeitshöhe, Deutz Diesel 2002 - €45.000 2003 - €55.000

Genie S80 - 4wd Teleskop

26,2m Arbeitshöhe, Deutz Diesel 1999 - €42.000

Genie S125 - 4wd Teleskop

39m Arbeitshöhe, Cummins Diesel Baujahr 2002 - €115.000 2003 - €127.750

Grove AMZ131xt - 4wd Gelenk

39m Arbeitshöhe, Cummins Diesel 1999 - €107.750

JLG 120hx - 4wd Teleskop

38,4m Arbeitshöhe, Deutz Diesel 1999 - €67.000

Denka DL28 - Anhängerbühne

28m Arbeitshöhe, Donkey Diesel, hydraulische Stützen Baujahr 1999 - €37.000 2000 - €42.000

Scanlift SL185 - Gelände

18,5m Arbeitshöhe, Kubota Diesel, hydraulische Stützen Baujahr 1999 - €22.500 2000 - €28.500

Omme 220RB - Raupe

2001 - €37.500

22m Arbeitshöhe, Batterieantrieb, hydraulische Stützen Baujahr 2004 - Preis auf Anfrage

Aichi SR210 - Teleskopraupenbühne

21m Arbeitshöhe, Kubota Diesel Baujahr 2003 - Preis auf Anfrage



Contact: Ronan MacLennan

Dublin: 00-353(0)1 835 2835 Limerick: 00-353(0) 61 330 233

Belfast: 028 908 33573 Glasgow: 01698 308899 ← permanent in Serie läuft, lässt schon mal länger auf sich warten. Der ein oder andere weicht dann lieber auf eine Gebrauchte aus, um den Auftrag dann doch ausführen zu können.

Dass große Sportveranstaltungen für ein zwischenzeitliches Hoch sorgen, konnte im Frühsommer wahr genommen werden. Im Vorfeld der Olympischen Sommerspiele in Athen galt es noch manch Bauwerk zu vollenden. Eine stattliche Anzahl an Geräten hat sich daraufhin aufgemacht, ab in den Süden.

Aber auch hierzulande ist wieder etwas mehr Bewegung in den Markt gekommen. Dies verdeutlicht am besten ein weiterer Aspekt, der bei Vertragsverhandlungen mit hinein spielt. Die Phase zwischen einer Anfrage und einem konkreten Abschluss hat sich gegenüber dem vergangenen Jahr deutlich

verkürzt, bestätigen einige der Händler. Darüber hinaus werden gute Gebrauchte stark nachgefragt und das Preisniveau hat bei diesen Maschinen angezogen.

Wie viel eine Maschine letztendlich noch bringt, hängt unter anderem von externen Einflüssen ab. "Die Ersatzteilverfügbarkeit ist für gebrauchte Geräte sehr wichtig", bestätigt Holger Johan, Geschäftsführer von Powerlift. Wenn es schwierig wird, in einem halbwegs normalen Zeitrahmen an das passende

Zeitrahmen an das passende
Ersatzteil zu kommen, sinkt der Wert. Entweder erhöhen sich
die Stillstandszeiten oder die Lagerhaltung. Beides Kostenfaktoren, die kein Anwender gerne in Kauf nimmt. Für die Kunden inzwischen ebenfalls zu einem wichtigen Kriterium
geworden, ist die Frage, ob es mit dem Verkauf auch einen
Service für die Maschine gibt und wer die UVV-Prüfungen
übernimmt. Neue Geschäftsfelder haben sich hier entwickelt,
die der ein oder andere beim Verkauf von Gebrauchten in
Deutschland als Vorteil mit in die Waagschale wirft. Zumal hiesige Kunden sicherlich zu den Anspruchsvolleren zählen.

Alles auf einmal?

Gute Gebrauchte haben ihren Preis. Und das Geld liegt meistens nicht gerade eben auf dem Girokonto. Finanzierungen für Verkäufe im Inland sind durchaus gang und gäbe. Bei 15 bis 20 Prozent liegt der Anteil der Arbeitsbühnen, die mit finanziert werden. Bei den Kranen ist dieser Anteil naturgemäß höher. Leasing für Gebrauchte ist dabei durchaus die gängige Vorgehensweise, aber auch andere Varianten werden immer wieder angeboten, unter anderem der Mietkauf. Leasinggesellschaften haben für diese Bedürfnisse eigene Bereiche eingerichtet, da im Gegensatz zum Neugerät neben den Rahmenbedingungen des Kunden auch der Wert für jede Maschine bestimmt werden muss, um eine geeignete Finanzierung zu erhalten. Positiver

Nebeneffekt für den Käufer kann dabei die Bewertung des Gerätes vom Leasingspezialisten sein.

Im Hafenkranbereich ist der Kauf eines Gebrauchten in Deutschland durchaus öfters anzutreffen. Jüngstes Beispiel stellt der Hafen in Emmerich dar. In Emmerich wurden bislang mit einem Drehkran älteren Baujahrs Kupferdrahtrollen auf Rheinschiffe verladen. Nach diversen Ausfällen der Anlage und der wirtschaftlichen Überprüfung möglicher Reparaturen oder Umbauten kam man zu dem Entschluss, den Kran zu ersetzen. Alternativ zur Anschaffung einer Neukrananlage wurde gezielt die Suche nach einem geeigneten Gebrauchtkran gestartet. Wegen der deutlich geringeren Anschaffungskosten bei zugleich wesentlich kürzerer Lieferzeit fiel die

Entscheidung zugunsten eines gebrauchten Drehkranes aus. Die Hafengesellschaft wurde bei der Suche nach dem geeigneten Kran von der Kranservice Rheinberg GmbH (KSR) unterstützt. Mit im Paket: Demontage, Logistik, Transport. Trotz einiger baulicher Änderungen am Kran, die die KSR übernommen hat sowie die Überholung des Gerätes, war es für den Hafen in Emmerich eine interessante Alternative zum Neukauf. K&B



